

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1906

227 (29.9.1906) Zweites Blatt



Carl Philippson Filiale Karlsruhe

Erbsprinzenstrasse 28
Telephon 2164



hält sein reich assortiertes Lager in den gesamten Schneider-Artikeln, wie Serge, in Wolle und Baumwolle, Aermelfutter u. s. w., sowie die grossartige Auswahl in **Westenstoffen** bestens empfohlen.

Der Verein gegen den Missbrauch geist. Getränke
ladet zu den öffentlichen Veranstaltungen anlässlich seiner Jahresversammlung in Karlsruhe freundlich ein.

Mittwoch, den 3. Oktober 1906, abends 8 Uhr
Begrüssungs-Versammlung

im kleinen Festhallsaal.
Ansprachen und Vorträge von Senatspräsident Dr. von Strauss & Torney-Berlin, Universitätsprofessor Dr. von Grützer-Tübingen, Baurat Dr. Fuchs-Karlsruhe; gesangliche Darbietungen.

Donnerstag den 4. Oktober, vormittags 9 Uhr
öffentliche Versammlung

im Rathaussaal.
Vortrag von Dr. med. et. polit. Stehr-Wiesbaden über:
„Alkohol und Volksernährung“
und von Dr. Viktor-Bremen über:
„Alkohol und Kolonien“

Freie Aussprachen! **Freie Aussprachen!**
Eine Ausstellung zur Bekämpfung des Alkoholismus befindet sich vom 30. September bis 14. Oktober im Ständehaus, Ritterstrasse 20, parterre. Geöffnet an Werktagen von 11-1 Uhr mittags und von 6-9 Uhr abends, an Sonntagen von 9-4 Uhr.

Eintritt frei!
Gewerbeschule der Haupt- u. Residenzstadt Karlsruhe.
Bekanntmachung.
Am 15. Oktober d. J. beginnen die für das Wintersemester 1906/07 vorgegebenen

Weiterbildungskurse
für
Gesellen und Gehilfen

im
Nachzeichnen, Kunstgewerblichen Zeichnen, Leinwandmalen, Holz- und Marmorarbeiten, Modellieren, Treiben in Eisen etc. und in anderen gewerblichen Unterricht.
Je nach Beteiligung werden für die einzelnen Kurse besondere Fachabteilungen gebildet.

Die Kursdauer währt vom 15. Oktober d. J. bis Ostern 1907.
Die Teilnehmer haben mindestens 2mal wöchentlich, abends von 7-9, 10 Uhr, den Unterricht zu besuchen.
Für Dekorationsmaler, Maurer und Zimmerleute sind für die Zeit vom 15. Oktober 1906 bis 28. Februar 1907 auch besondere Abteilungen mit

Tagesunterricht
vorgegeben.
Das Schulgeld beträgt für einen Kurs 3 Mk. und ist bei der Anmeldung zu bezahlen.
Die Anmeldungen werden auf dem Sekretariat der Schule, Zitel 22, in der Zeit vom 27. September bis 3. Oktober täglich von 12-1 Uhr mittags und von 7-9, 10 Uhr abends entgegengenommen.
Zu jeder weiteren Auskunft ist der Unterrichtsleiter jederzeit gerne bereit.

Karlsruhe den 22. September 1906. 3770.3
Der Gewerbeschul-Vorstand.
K u h n.

Gewerbeschule der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.
Bekanntmachung.
Am Montag den 15. Oktober d. J. beginnen die diesjährigen

Vorbereitungskurse für die Meisterprüfung.
Die Teilnehmer sind verpflichtet, den Unterricht wöchentlich zweimal, abends von halb 8 Uhr bis halb 10 Uhr, oder nachmittags von 2 bis 4 Uhr zu besuchen.
Das Schulgeld beträgt 3 Mk. und ist bei der Anmeldung zu entrichten.
Anmeldungen werden bis zum 8. Oktober auf dem Sekretariat der Schule, Zitel 22, entgegengenommen, wofür auch jederzeit weitere Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 20. September 1906.
Der Gewerbeschul-Vorstand:
K u h n. 3769.4

GROSSE Modenwelt
Tonangebend!
Unerreicht!
Nissen-Schnittbogen.
Abonnem. bei allen Postanstalt. u. Buchhandl.
Farbenprächtige Colorits.
Gratis-Probenummern bei Joha. Henz. Schwerdt, Berlin W.

Achten Sie genau auf Titel!

Waschen Sie
nur noch mit 3067
„EUREKA“
der Krone aller Waschmittel.
Überall erhältlich.

Zurückgekehrt.
Zahnarzt Weigele,
Karl-Friedrichstr. 19.
Sprechstunde von 12-1 Uhr und von 5-6 Uhr.

Ueberraschend
billig kaufen Sie
bei der Firma 3716
Franz Jos. Heisel
Kaiserstrasse 111.

Weiche
Filzhüte
für Knaben u. Herren
von 1.50 Mk. an.

Steife
Filzhüte
von 2.50 Mk. an.

Zylinder
und
Klapphüte
erstere
von 3.50 Mk. an.

Mützen
aller Art für
Sport, Reise, Arbeiter,
Kinder und Knaben
von 50 Pfg. an.

Regen-
schirme
für Herren
von 2.50 Mk. an.

Selten billige Kaufgelegenheit.
Vorzügliche Qualitäten:
Zurückgesetzte Waren zu jedem Preis.

Detail! Versand!
Hermann Friedrich
Spezialgeschäft für solide
Herren- u. Knabenkleidung
19 Schützenstrasse Nr. 19.

Wegen Aufgabe meiner Ludwigshafener Filiale bringe ich in meinem hiesigen Geschäft einen grossen Posten
Herren- und Knaben-Anzüge
Herren- u. Knaben-Paletots
(Ulsters, Raglaus etc.)
Herren- u. Knaben-Pelerinen
Lodenjoppen, Arbeitskleider
gestrickte Westen, Sweaters,
Trikotagen etc.

zu weit herabgesetzten, sehr billigen Preisen zum Verkauf.
Streng reelle Bedienung!
Mitglied des Rabattsparvereins.
An allen Sonn- u. gesetzlichen Feiertagen ist mein Geschäft geschlossen.

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist Ihrer vielen Vorteile wegen eine
Strickmaschine.
Außerordentliche Leistungsfähigkeit, große Radierparnis, Vermeidung von Fallmaschinen, große Blauerparnis. Einzelunterricht gratis.
Maschinen stets vorrätig am Lager.
Schwinn & Ehrfeld,
Karlsruhe, Telefon Nr. 102.
Kaiserstrasse 99
(früher Kaiserpanorama)
Alleinverkauf der berühmten Strick-
masch.-Fabr. E. Dubled, Courvet (Schweiz). Weltausstellung Paris 1904
Grand Prix (höchste Auszeichnung). 3810.26

Möbel- und Aussteuer-Geschäft
J. Levy
Karlsruhe, Markgrafenstr. 21-23.
Ganze Ausstatten, sowie einzelne Möbel in bester Ausführung zu denkbar billigen Preisen.
Eigene Tapezierwerkstätte.
Großes Lager in Spiegeln, Bildern, Kochherden, Regulatoren u. Schlagwerk, 14tägig, Bettfedern.
Englische Schlafzimmer und Buffets.
Chiffonniers 3833.5
matt und glanz, in eichen mit Muschel-
aufsatz, von 35 Mk. an.

Bekanntmachung.
Nr. 21671. Der Unterzeichnete erhielt von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog heute folgendes angedingte Schreiben, das er hierdurch, dem Wunsch Seiner Königlichen Hoheit entsprechend, zur Kenntnis der Bürgererschaft bringt:
„An Herrn Oberbürgermeister Schnegler hier.
Lieber Oberbürgermeister Schnegler!
Mit Beendigung der Festtage, die uns überaus zahlreiche Beweise der Liebe und Anhänglichkeit von so vielen Seiten gebracht haben, gedenke ich die Großherzogin und ich mit besonders warmer Dankbarkeit alles dessen, was wir zur Feier unseres 50-jährigen Ehejubiläums von unserer lieben Residenzstadt Karlsruhe erfahren durften. Wir sind aufs Tiefste gerührt von allen den zu Herzen gehenden Kundgebungen, die uns hier zu Teil geworden sind, und wir wissen nicht, was wir mehr hervorheben sollen, ob die großartige und schöne städtische Feier in der Festhalle am 19. d. M. oder den herrlichen Schmuck der Straßen und Häuser bis in die entlegenen Quartiere oder die herzlichen, uns so bewegenden Begrüßungen der Einwohner auf unseren Wegen. Es würde zu weit führen, alles aufzuzählen, was wir erlebt haben und was uns tief ins Gedächtnis gegraben ist. Wir können uns nur darauf beschränken, für alle Beweise der Treue und der Liebe stets aufs Neue innig und aufrichtig zu danken, und ich komme deshalb zu Ihnen, Herr Oberbürgermeister, mit der Bitte, durch Veröffentlichung dieses Schreibens den Ausdruck unserer Dankesgeföhle allen Bewohnern der Stadt zu übermitteln.
Karlsruhe den 26. September 1906.
Ihr sehr wohlgeheimer
(gez.) Friedrich.
Karlsruhe den 28. September 1906.
Der Oberbürgermeister:
Schnegler. Raßer.

Eröffnung
der Herbst- u. Wintersaison 1906.
Besuche mich einem tit Publikum von Durlach-Umgebung erg. anzuzeigen, daß sämtliche
Neuheiten
für Herbst und Winter
in größter Auswahl eingetroffen sind in Lodenjoppen, Paletots, Capes, Herrenanzüge, Knabenanzüge, Duzin u. Kammerhosen, Arbeitskleider etc.
Ferner große Posten Trikotagen-Unterzeuge als Sweater, gestrickte Westen, Knabenrifots, Normalhemden und Normalhosen etc. etc., die zu sehr billigen Preisen verkauft werden.
Indessen ladet zur gefl. Besichtigung erg. ein
Sachachtungsvoll
Krämers Herrkonfekt-
Haus
Durlach, Hauptstrasse 76. 3227

Koks-Bestellung.
Das Gaswerk übernimmt die Lieferung von Koks an hiesige Einwohner für die Zeit vom 1. September 1906 bis 31. August 1907.
Bestellscheine, auf welchen die Abrechnungsbedingungen angegeben sind, liefern wir den vorjährigen Abnehmern zustellen, auch werden solche Scheine an den Verkaufsstellen Gaswerk I, Kaiserallee 11 und Gaswerk II bei Gottesau, sowie im Verkaufstokal für Gasapparate, Kaiserstrasse 239, Ecke Hirschstrasse, verabfolgt.
Abrechnungspreise:
Stückkoks (zerkleinert und gesiebt), für Zimmeröfen jeder Art, sowie für Herdbrand geeignet
per Zentner M 1.20 ab Gaswerk
Stückkoks " " " " " "
per Zentner M 1.10 " " "
Auf Wunsch wird der Koks zugeführt und in das Haus verbracht; die Fuhrlohne werden hierbei billigt berechnet.
Außer Abonnement kostet der Zentner bis auf weiteres 10 S mehr. 2513
Der Kleinverkauf von Koks findet in beiden Werken Samstags von 8-2 Uhr und an den übrigen Wochentagen jeweils vormittags von 11-12 Uhr und nachmittags von 1/4 bis 1/5 Uhr zu Tagespreisen statt, hierbei wird Koks von einem halben Zentner an abgegeben.
Städtisches Gaswerk Karlsruhe.

Weltpolitik! Kolonialpolitik!

Ueber dieses zurzeit sehr aktuelle Thema wird am
Sonntag den 30. September, vormittags halb 11 Uhr
im Saale des „**Kolosseums**“, Waldstrasse, 8821

Reichstagsabg. **Gustav Ledebour** aus Berlin

sprechen. Abg. Ledebour hat im Reichstag stets den Standpunkt der Sozialdemokratischen Partei in diesen Fragen vertreten, wesshalb sein Vortrag ganz besonderes Interesse beanspruchen darf.
Jedermann hat Zutritt! Freie Diskussion!

Der Vorstand des Sozialdem. Vereins.

Partei- u. Gewerkschaftsorganisationen Pforzheim

Sonntag den 30. September 1906

Herbstfeier

im Saalbau

unter Mitwirkung des Arbeitergesangvereins Freiheit und der Musikkapelle Lpra.

Konzert. Anfang 7 Uhr. **Tanz.**

Programm im Vorverkauf 30 Pfg. bei den Vorständen und Einkassierern, sowie im Arbeitersekretariat und in den bekannten Lokalen.

Die Kommission.

Apollo-Theater.

Tel. 2042. Bes.: R. Braunschweiger. Tel. 2042.
Dir.: A. Grüneberg.

Sonntag den 30. September
2 grosse

— **Extra-Vorstellungen.** —

Montag den 1. Oktober

vollständig neues Programm:

The Willis, akrobatische Spring-Clowns.
Emmy Kraus, Vortrags-Soubrette.
The Graedle-Truppe, Gymnastisches Potpourri.
Charlotte Orla, Soubrette Excentrique.
Paul Günther, Humorist.
Msle. Lotti und Trudi, Trapezkünstlerinnen.
Mokaschly-Truppe, mit ihrer Pantomime: „Ein fideles Gefängnis“.
Loro-Quartett, Musical Transformations Comedians.
Starkers Amerikan. Bio Tableau, Neue Serie.

Kirchweihe Blankenloch.

Gasthaus z. Deutschen Kaiser.

Sonntag den 30. September und Montag den 1. Oktober findet bei dem Unterzeichneten

grosstes Tanzvergnügen

statt. — Empfehle reichhaltige Speisefarte als: Geflügel, verschiedene Braten, Auswahl in Backwerk, gute reine Oberländer Weine, vorzügliche Rhein- und Moselweine (Spezialität: Ringerberger Rotwein), sowie ein vorzügliches Glas Lagerbier aus der Brauerei v. Edelweiss.

Für prompte reelle Bedienung ist bestens gesorgt und ladet zu zahlreichem Besuche höflichst ein

Karl Friedr. Nagel, Bäder u. Wirt.

Kirchweihe Blankenloch.

Wirtschaft zur Traube

beim Lokalbahnhof

empfehle meine neuerstellten Lokalkitäten mit sehr schönem geräumigen Nebenzimmer und Gartenvirtschaft. Für reine Oberländer Weine, bekannt gute Küche und ff. Stoff Moninger Bier ist bestens Sorge getragen.

Um geneigten Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Georg Schäfer, Wirt.

Kirchweihe Blankenloch.

Gasthaus zur Blume.

Zu der am Sonntag den 30. September und Montag den 1. Oktober stattfindenden Kirchweihe findet

Grosste Tanzbelustigung

statt. — Zugleich empfehle ich meine vorzügliche Küche (Geflügel, Braten etc.), reine Weine und einen ausgezeichneten prima Stoff Lagerbier aus der Brauerei Zinner.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Karl Hofheinz, Wirt.

Kirchweihe Blankenloch.

Gasthaus zum Anker.

Sonntag den 30. Sept. u. Montag den 1. Oktober

grosstes Tanzvergnügen

im neuhergerichteten Saale mit Parquetboden. Ferner bringe meine reichhaltige Speisefarte als Geflügel, Wild, verschied. Braten, verschiedenes Backwerk usw., reine badische Oberländer Weine, reine Moselweine, Spezialität: Weißbrommer Rotwein, nebst einem ausgezeichneten Stoff ff. Lagerbier aus der Brauerei Prinz in empfehlende Erinnerung.

Es ladet höflichst ein

Max Nagel, Weinhandlung.

800 Gewinne

kommen am 4. Oktober zur Ausziehung in der **Zweibrücker-Lotterie** auf ca. 25 Lose 1 Kreuzer.

— Lose à 1.— Mk., bei 10 Stück ein Freilos. —

Carl Götz,

Gebelfstraße 11/15, Karlsruhe.

Zum Wohnungswechsel.

Möbel!

Möbel!

M. Tannenbaum

13 Adlerstraße 13

Kein Kaufzwang.

Kein Kaufzwang.

Besonders für Brautleute

ist es von großer Wichtigkeit, meine Magazine zu besichtigen, welche in 4 Stockwerken eine riesige Auswahl bieten.

Ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbelstücke

werden auf

Teilzahlung

ohne Preisaufschlag verabfolgt.

Ohne Anzahlung

erhalten Kunden, die ihr Konto ganz oder teilweise ausgeglichen haben, sowie zahlungsfähige Käufer Möbel in jeder Höhe.

M. Tannenbaum

13 Adlerstraße 13.

8831

Kirchweih-Anzeige Blankenloch.

Gasthaus „zum Bären“.

Sonntag den 30. September und Montag den 1. Oktober findet bei dem Unterzeichneten

großes Tanzvergnügen

statt. — Empfehle eine reichhaltige Speisefarte als Geflügel, Wild, verschiedene Braten, verschiedenes Backwerk u. s. w., gute reine badische Oberländer Weine, vorzügliche Rhein- und Moselweine, (Spezialität: Ringerberger Rotwein), sowie einen ausgezeichneten Stoff ff. Schrempf'sches Lagerbier bei reeller Bedienung. Es ladet ergebenst ein

E. f. Hauer, Weinhandlung.

Blankenloch.

Kirchweih-Anzeige.

Zu der am Sonntag den 30. September und Montag den 1. Oktober stattfindenden Kirchweihe, verbunden mit

grossem Tanzvergnügen

im neuerbauten Saale (Parquetboden) empfehle meine reichhaltige Speisefarte als: Wild, Geflügel, Braten aller Art, nebst div. Kuchen und ladet zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.

Hochachtungsvoll

Otto Lehmann, zum Bahnhof.

2 Min. vom Staatsbahnhof entfernt.

NB. Halte auch fernhin bei Langausflügen meine Räumlichkeiten stets empfohlen. Hügel sowie Orchester vorhanden.

Von heute ab

Neuer Süsßer

Rot- und Weißwein (Kaiserküster)

à 20 und 25 Pfg. per ¼ Liter.

Sonntag den 30. September, von 10 Uhr ab Bockwürste mit Sauerkraut.

Es ladet höflichst ein

8837

Fritz Schaufelberger, zur Platane,

Esse Rippurger- und Werderstraße.

Kein Handeln!

August Schindel jr.

Hauptstrasse 69 Durlach Hauptstrasse 69

zeigt den Eingang sämtlicher

Herbst- und Winter-Neuheiten

an und bittet um geneigten Zuspruch.

Realiste Bedienung!

Unterhaltungsblatt zum „Volksfreund“

Allerlei. Ein unmaßliches & lehrmäßiges. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger.

Ein unmaßliches & lehrmäßiges. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger. Die am weit, hat sich in gemäßigter & lehrmäßiger.